

Brendow.

**ARNO
BACKHAUS**

**GOTT
HILFT
SPÄTESTENS
RECHTZEITIG**

Widersprüchliches

zum Lach(denk)en

Arno Backhaus

Gott hilft spätestens rechtzeitig

Widersprüchliches zum Lach(denk)en

Brendow.

**ARNO
BACKHAUS**

**GOTT
HILFT
SPÄTESTENS
RECHTZEITIG**

Widersprüchliches

zum Lach(denk)en



Bibliografische Informationen der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten
sind im Internet über
<http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Der Verlag hat sich bemüht, die Urheber ordnungsgemäß zu
kontaktieren. Sollten nicht alle Rechteinhaber ermittelt worden sein,
bleiben deren Ansprüche gewahrt.

© 2020 by Joh. Brendow Verlag & Sohn GmbH, Moers

1. Auflage 2020

ISBN 978-3-96140-172-7

Umschlaggestaltung: Silja Dreyer

Satz: Brendow Verlag, Moers

Druck und Verarbeitung: CPI books GmbH, Leck

Printed in Germany

www.brendow-verlag.de

INHALT

Vorwort	6
Arbeit	8
Christsein	10
Dankbarkeit	16
Freude	20
Freundschaft	21
Gebet	24
Gelassenheit	32
Gesundheit	34
Glaube	36
Glück	42
Gott	46
Herausforderungen	54
Humor	56
Jesus	61
Kirche	70
Lebenskunst	77
Liebe	87
Gesellschaft	98
Sinnfragen	102
Tod	106
Umdenken	109
Vertrauen	116
Weisheit	120
Zeit	123
Zuversicht	125

VORWORT

Zum Nachglauben, Schmunzeln und Umdenken

Im Leben kommt es nicht auf Sprüche an, sondern auf das Leben selbst! Reden können viele. Sprüche machen kann jeder. Aber ob wir das umsetzen, was wir so von uns geben, ist immer noch die Frage, die es am Ende zu beantworten gilt. Ich kenne jedenfalls niemanden, bei dem Wort und Tat identischer waren als Jesus Christus. Er war kein Sprücheklopfer, nein, er war „das Wort“ und vor allem ein Mann der Tat.

Dass Gott Wort hält, dass Gott spätestens rechtzeitig hilft, habe ich im Leben oft selbst erfahren. Nur brauchte es meinerseits so manches Mal ein Umdenken. Denn wer als Christ an die Ewigkeit glaubt, bekommt eine neue Einstellung zu der Zeit, die wir als Menschen für gewöhnlich in 24-Stunden-Form am Handgelenk tragen. Gottes Wege und seine Mittel sind einfach unergründlich. Weitaus rätselhafter sind allerdings oft unsere Ziele, so manche Sackgasse seines Bodenpersonals.

In diesem Buch finden Sie eine Auswahl meiner frommen Geistesblitze, die Gewohntes infrage stellen und „merk“-würdig wie tiefsinnig einladen, mehr als bloß Sprüche von sich zu geben und ein authentisches Leben zu führen – dass Sprüche, Reden und Parolen nicht nur verlautbart werden, sondern ins Herz treffen, zur Tat und lebendig werden. Dass sie Leben versprühen, Hoffnung geben und müde gewordene Menschen ermutigen ... und die Selbstsicheren etwas verunsichern. Sie entscheiden, ob Sie diese Einladung annehmen oder es bei einem amüsanten Spruch belassen möchten.

Herzlichst,
Arno Backhaus



ARBEIT

Gott will nicht meine Arbeit,
er will mich.

Gott ist wirklich Gott.
Er bewirbt sich nicht erst um diesen Job.

Ich habe nur einen Chef: Jesus!
Alle anderen wurden mir vorgesetzt.

Wen der liebe Gott einmal bei der Arbeit
erwischt hat, dem schickt er
laufend neue.

**Wenn du
GOTT
lachen hören willst,
dann erzähle ihm
von deinen
Plänen.**

CHRISTSEIN

Ich bin ein Gläubiger!
Meine Schuld trägt jemand Anderes.

Durch den Geist Gottes werden aus
Ent-geisterten Be-geisterte.

Überall wird man älter ...
... nur bei Jesus wird man Jünger.

Es gibt Leute, die wirken ganz normal,
aber sie glauben allen Ernstes an Gott!

Gott ist nicht an meinem geistlichen Leben
interessiert.
Er ist an mir interessiert.

Geht die Autorität der Bibel verloren,
geht die Wahrheit verloren. An ihre Stelle tritt
die Meinung der Mehrheit über den Glauben.

Predige das Evangelium, und falls nötig, benutze
dafür Worte.

Franz von Assisi

Es gibt
keine steilere
Karriere, als ein Kind
Gottes zu werden.



Wer Gutes tut ...

... und darüber redet, will in die Zeitung.

... und nicht darüber redet, in den Himmel.

Heiden sind daran zu erkennen, dass sie ihre religiösen Bedürfnisse im Wald verrichten.

Vielbeschäftigung ist kein Heiligungsmittel.

Jesus war kein Religionsstifter, sondern ein Beziehungstifter.

Was ist Eifersucht unter Christen anderes als gelebter Unglaube daran, dass in Christus jeder alles hat?

Nichtchristen wissen immer, wie sich Christen verhalten sollten - woher eigentlich?

Die Bibel ist ...

... wie ein Handbuch für einen Computer.

Da verstehe ich auch nicht alles und brauche Menschen, die mir manches erklären.

Von **100**
Menschen liest einer
die Bibel.

99
Neunundneunzig
lesen die Christen.

CHRISTSEIN

Christen sind das Salz der Welt,
nicht die Zuckerwatte.

Die beste **Auslegung** eines biblischen Textes ist
immer noch die **Auslegung**.

Wer seine Bibel nicht liest, hat keinen Vorteil
gegenüber einem Menschen, der keine Bibel hat.

Die Bibel ist ein uns geschenktes wundersames
Bankkonto der Unendlichkeit:
je verschwenderischer wir davon abheben und es
seelisch verwerten, desto größer wird unser geis-
tiges Vermögen werden.

Gottes Wort ist **endgültig** –
selbst am Ende noch gültig.

Wer in unserer dürren Zeit Christen als
antiquiert und vorgestrig diffamiert,
sollte nicht vergessen, dass der Schnee
von gestern das Wasser von morgen ist.

Ich bin kein
VORBILD,
sondern
Nachfolger.



Fromme Sprüche mit Mehrwert

Bei ihm bleibt es nicht nur bei frommen Sprüchen. Arnos Geistesblitze, ob nun humorvolle „Merkwürdigkeiten“ des Glaubenslebens oder tiefsinnige Glaubenssätze, sind in diesem Buch gesammelt. Ein Fundus, thematisch sortiert, für alle Lebenslagen. Zum Selberlesen und Amüsieren, aber auch zum Verschenken und Nachschlagen, wenn wieder mal ein humorvoller Aufhänger für eine Grußkarte, die Gemeinde oder den Jugend- und Hauskreis gebraucht wird.

„Wenn Gott wirklich alles sieht, verdreht er dann nicht manchmal die Augen?“

„Ich habe keine Probleme mit Jesus - nur ohne.“

„Warum sprechen viele Christen eigentlich so leise, wenn sie laut beten?“



Arno Backhaus (Jahrgang 1950), studierter Sozialarbeiter, Liedermacher, fröhlicher E-fun-gelist, Bestsellerautor, Aktionskünstler, Gemeindegründer und sprudelnder Idealist. Mit seiner Frau Hanna lebt er in Calden bei Kassel. Die beiden haben drei erwachsene Kinder und acht quirlige Enkel.

